

Cornelia Geller
Heike Theyßen

Experimentieren lernen: Explizit, systematisch und mit Schulbezug

Die Experimentalausbildung im Lehramtsstudium besteht traditionell meist aus zwei Strängen, den aus fachlicher Sicht strukturierten Experimentierpraktika und den fachdidaktischen Lehrveranstaltungen zum Experimentieren, die häufig erst im mittleren oder fortgeschrittenen Teil des Studiums angeboten werden.

Basierend auf den Anforderungen an zukünftige Physiklehrkräfte möchten wir in unserem Vortrag dafür plädieren, diese Stränge bereits von Studienbeginn an zu einer lehramtsspezifischen Experimentalausbildung zu verflechten. Dabei legen wir einen Fokus auf die explizite und systematische Vermittlung von Fachmethoden mit klarem Schulbezug und diskutieren die Umsetzung an eigenen Beispielen.